

Meine Arbeit wird weder von einer Organisation, noch von einem Verlag unterstützt – ich bin daher auf **Spenden** angewiesen.<sup>1</sup>

GRALSMACHT, IBAN: DE 09 733 699 200 003 728 927

Herwig Duschek, 2. 1. 2019

[www.gralsmacht.eu](http://www.gralsmacht.eu)

[www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

## 2948. Artikel zu den Zeitereignissen

# Bottrop zum 100. – die "Amokfahrt" vom 1.1. (1)

(Aus gegebenen Anlaß unterbreche ich die Artikelserie *Zum "Economist"-Cover für 2019*, bzw. wechsele laufend beide Themen ab. Morgen also wieder *Zum "Economist"-Cover für 2019*, übermorgen "Bottrop", usw. ...)

Über die tausendfachen sexuellen Übergriffe in der Silvesternacht 2015/2016<sup>2</sup> berichten die *Linksstaats*<sup>3</sup>-Medien (ARD/ZDF) – sozusagen "zähneknirschend" – erst am 4./5. Januar.<sup>4</sup> Über die Prügelattacken jugendlicher Asylbewerber auf Passanten am Samstagabend (29.12.) in Amberg mit 12 Verletzten<sup>5</sup> fand die *Linksstaat-Tagesschau* erst heute für nötig, zu berichten – aber nur in Verbindung mit "Bottrop" (s.u.). Mit welcher Meldung begrüßte *tagesschau.de* am 1.1. (19:52) seine Leser?



Videos

ALLE VIDEOS



Live: tagesschau24



100 Sekunden



tagesschau 20 Uhr



Letzte Sendung



Mann fährt in Fußgänger

**Täter wollte Ausländer töten**

<sup>1</sup> Siehe auch Artikel 1122 (S. 1) und 1123 (S. 1).

<sup>2</sup> Siehe Artikel 1872-1876, 1879 (S. 2-7) 1880, 1881 (S. 1/2), 1882, 1885 (S. 1), 1930 (S. 2/3)

<sup>3</sup> Siehe Artikel 2187-2200 und 2207

<sup>4</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Sexuelle\\_%C3%9Cbergriffe\\_in\\_der\\_Silvesternacht\\_2015/16#Verz%C3%B6gerte\\_Berichterstattung](https://de.wikipedia.org/wiki/Sexuelle_%C3%9Cbergriffe_in_der_Silvesternacht_2015/16#Verz%C3%B6gerte_Berichterstattung)

<sup>5</sup> [https://www.focus.de/panorama/welt/amborg-jugendliche-verletzen-bei-pruegeltour-durch-amborg-insgesamt-neun-menschen\\_id\\_10125967.html](https://www.focus.de/panorama/welt/amborg-jugendliche-verletzen-bei-pruegeltour-durch-amborg-insgesamt-neun-menschen_id_10125967.html)

Das mit dem "erhobenen Zeigefinger" muß man sich dazu denken. Woher wußte denn der Täter – nachts sind alle Katzen grau –, daß das *Ausländer* sind? (Frage 1)

Die Prügelattacken jugendlicher Asylbewerber in Amberg fanden am Samstagabend (29.12.) statt, zwei Tage vor Sylvester. Für *tagesschau.de* beginnt Sylvester offensichtlich schon am 29.12., denn es heißt heute:<sup>6</sup> *In mehreren Städten ist es rund um Silvester zu Angriffen gekommen. Besonders schwere Attacken gab es in Bottrop, Essen und Amberg ...*

Attacken in Bottrop und Amberg

## Was bislang bekannt ist

Stand: 02.01.2019 10:09 Uhr



**In mehreren Städten ist es rund um Silvester zu Angriffen gekommen. Besonders schwere Attacken gab es in Bottrop, Essen und Amberg. Dort wurden mehrere Menschen verletzt. Was wir bislang wissen.**

*Tagesschau.de* beginnt sehr ausführlich mit "Bottrop", dann folgt – natürlich weniger ausführlich – "Amberg" (s.re.):

*Vier Attacken: Nach Angaben der Polizei geht es um insgesamt mindestens vier Attacken. Der erste Angriff ereignete sich kurz vor Mitternacht in einer Zufahrtsstraße zur Bottroper Innenstadt Der Mann hielt mit seinem Wagen offenbar auf einen Fußgänger zu, der sich aber vor einem Zusammenprall retten konnte.*

*Kurz nach Mitternacht fuhr der Autofahrer auf dem zentralen Berliner Platz in Bottrop in eine Gruppe von feiernden Menschen. Diese hatten gerade Böller und Raketen gezündet. Sieben wurden verletzt. Eine 46-Jährige schwebte zeitweise in Lebensgefahr. Aktuell bestehe nach einer erfolgreichen Notoperation aber keine Lebensgefahr mehr, teilten die Ermittler mit. Der 48-jährige Ehemann der Frau und die beiden 16 und 27 Jahre alten Töchter wurden bei der Attacke ebenfalls verletzt.*

*Weiterhin mussten ein vierjähriger Junge und seine 29-jährige Mutter aus Afghanistan sowie ein zehnjähriges Mädchen aus Syrien ärztlich behandelt werden. Nach der zweiten Tat in Bottrop wurde der Wagen des mutmaßlichen Täters zur Fahndung ausgeschrieben. Flucht nach Essen: Nach den Attacken in Bottrop flüchtete der Mann nach Essen. Bevor Polizisten den mutmaßlichen Täter dort 18 Minuten nach der Attacke auf dem Bottroper Berliner Platz festnahmen, erfasste er mit seinem Wagen einen 34-jährigen Essener mit türkischen Wurzeln und verletzte ihn am Fuß.*

**Bottrop**

In der Silvesternacht hat ein Autofahrer mit seinem Wagen im Fußgänger mehrere Fußgänger angefahren. Drei Menschen wurden verletzt.

Der 48-jährige Mann jagte den Polizei gegen einem Hintergrund mindestens vier Personen. Der erste Angriff ereignete sich kurz vor Mitternacht in einer Zufahrtsstraße zur Bottroper Innenstadt. Der Mann hielt mit seinem Wagen offenbar auf einen Fußgänger zu, der sich aber vor einem Zusammenprall retten konnte.

Kurz nach Mitternacht fuhr der Autofahrer auf dem zentralen Berliner Platz in Bottrop in eine Gruppe von feiernden Menschen. Diese hatten gerade Böller und Raketen gezündet. Sieben wurden verletzt. Eine 46-Jährige schwebte zeitweise in Lebensgefahr. Aktuell bestehe nach einer erfolgreichen Notoperation aber keine Lebensgefahr mehr, teilten die Ermittler mit. Der 48-jährige Ehemann der Frau und die beiden 16 und 27 Jahre alten Töchter wurden bei der Attacke ebenfalls verletzt.

Weiterhin mussten ein vierjähriger Junge und seine 29-jährige Mutter aus Afghanistan sowie ein zehnjähriges Mädchen aus Syrien ärztlich behandelt werden.

Nach der zweiten Tat in Bottrop wurde der Wagen des mutmaßlichen Täters zur Fahndung ausgeschrieben.

Der Berliner Platz in Bottrop. Ein Autofahrer stürzte in der Silvesternacht seinen Wagen in eine Menschenmenge und verletzte mehrere Menschen.

Flucht nach Essen: Nach den Attacken in Bottrop flüchtete der Mann nach Essen. Bevor Polizisten den mutmaßlichen Täter dort 18 Minuten nach der Attacke auf dem Bottroper Berliner Platz festnahmen, erfasste er mit seinem Wagen einen 34-jährigen Essener mit türkischen Wurzeln und verletzte ihn am Fuß. Zufuhr hatte er auf Polizei noch versucht, in eine weitere Gruppe von Menschen zu fahren. Diese vertrieben gerade an einer Bushaltestelle.

Inszenieren wurde verbotlich gegen den Mann wegen versuchten Mordes erlassen.

Mehr zum Thema

Angriffe im Fußgänger: Verhaftungen gegen 20-Jährigen, 02.01.2019

Ermittlungen nach Angriffen in Bottrop und Essen laufen, 02.01.2019

Strafverfahren: Delikten von 16-Jährigen in Bottrop, 02.01.2019

Nachdem die Polizei in Bottrop am Samstagabend vier Menschen verletzt hat, ist bislang nicht in Richtung Amberg, Essen und Düsseldorf. Die Polizei hat die Tatort aus der Tatortnahme habe er sich herausgeholt geäußert. Der Mann stammte aus Deutschland und hatte die Vorentscheid, Ausländer zu töten, wie der nordrhein-westfälische Innenminister Herbert Reul sagte.

Die Sicherheitsbehörden haben derzeit keine Hinweise darauf, dass der Fahrer des Wagens Kontakte zu der rechtsextremen Szene hat. Die Ermittler gehen an, dass die weitere Information über eine polizeiliche Überwachung des Täters, hätten in der Vergangenheit sei ein Zusammenhang gewesen.

Der Marktplatz in Amberg. Zwei Menschen wurden dabei verletzt, als mutmaßlich eine Gruppe von Jugendlichen mehrere Menschen attackierte.

**Amberg**

Im Stadtzentrum sollen vier Teenager aus Syrien, Afghanistan und dem Iran in Amberg in der Oberpfalz mehrere Menschen unermittelt verletzt haben. Zwei Menschen im Alter von 16 bis 23 Jahren wurden verletzt. Ein 17-Jähriger wurde wegen einer Kopfverletzung stationär ins Krankenhaus aufgenommen.

Die Angreifer sollen sich in der Nähe des Marktplatzes aufgehalten haben. Die Polizei hat die Angreifer nach der Attacke festgenommen. Sie wurden in der Nacht in die Polizeistation gebracht und die Festnahmen abgeschlossen.

Vorwurf der gefährlichen Körperverletzung. Die Verdächtigen sitzen in Untersuchungshaft. Gefängnis in Untersuchungshaft. Der Vorwurf, der gegen sie erhoben wird, lautet gefährliche Körperverletzung.

Laut einem Bericht des Bayerischen Rundfunks kamen die vier Jugendlichen nicht aus Amberg. Einer habe in Jülich, einer in Regensburg, die beiden anderen hätten keinen festen Wohnort.

**Amberg**

<sup>6</sup> <https://www.tagesschau.de/inland/bottrop-amberg-101.html>

Zuvor hatte er laut Polizei noch versucht, in eine weitere Gruppe von Menschen zu fahren. Diese warteten gerade an einer Bushaltestelle. Was heißt hier versucht? (Frage 2)

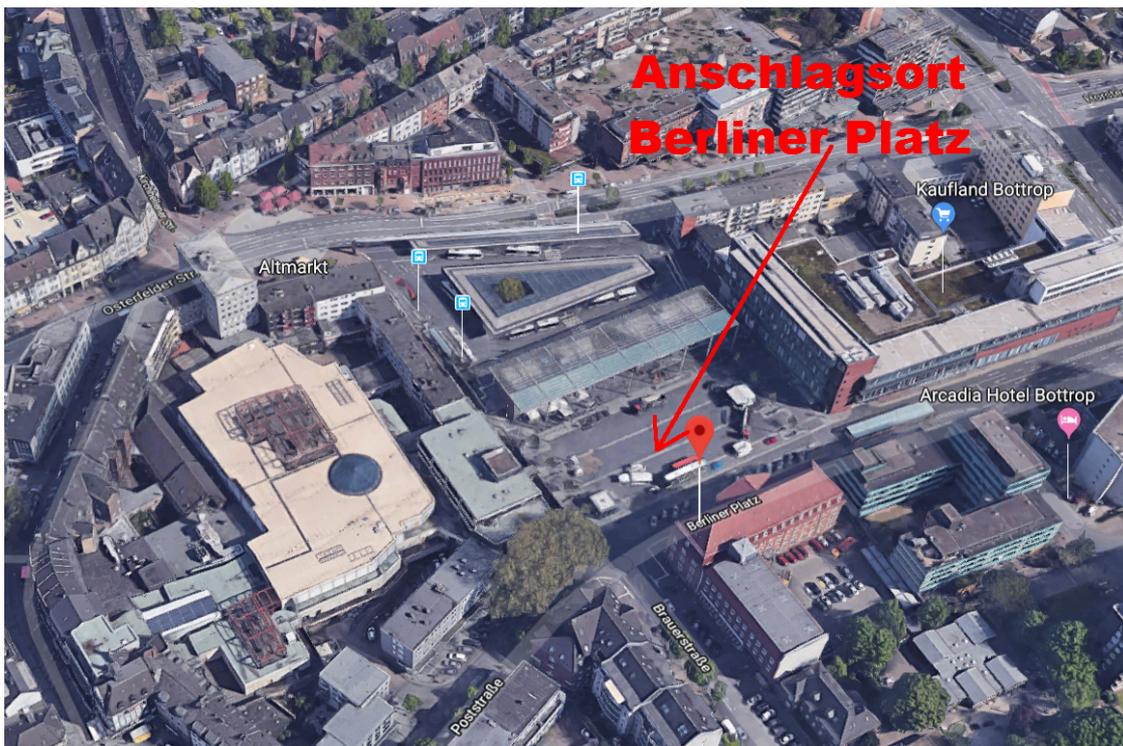
Weiter heißt es:<sup>7</sup> *Motiv Fremdenhass: Der mutmaßliche Täter stamme aus Essen und sei bei der Polizei bislang nicht in Erscheinung getreten, hieß es. Die Ermittler gehen von Fremdenhass als Motiv aus. Bei der Festnahme habe er sich fremdenfeindlich geäußert. Der Mann stamme aus Deutschland und hatte die "klare Absicht, Ausländer zu töten", wie der nordrhein-westfälische Innenminister Herbert Reul<sup>8</sup> sagte.*

Warum hat er (– Gott sei dank –) keine Ausländer getötet? (Frage 3)

Warum ist er nicht in eine Gruppe (z.B.) vor einem Asylantenheim gefahren, wo er relativ sicher sein konnte, Ausländer zu treffen? (Frage 4)

Weiter heißt es:<sup>9</sup> *Die Sicherheitsbehörden haben derzeit keine Hinweise darauf, dass der Fahrer des Wagens Kontakte in die rechtsextreme Szene hat. Die Ermittler gaben an, dass sie "erste Informationen über eine psychische Erkrankung des Fahrers" hätten. In der Vergangenheit sei er in Behandlung gewesen.*

Ist es Zufall, daß die "Amokfahrt", die zu Verletzungen führte, mit Beginn des Jahres 2019 stattfand, dem Jubiläumsjahr, in dem Bottrop 100 Jahre Stadtrechte feiert?<sup>10</sup> (Frage 5)



Ist es Zufall, daß der Anschlagort der Berliner Platz in Bottrop ist – möglicherweise als "Link" zu dem Gladio-Terroranschlag auf dem Berliner Breitscheidplatz<sup>11</sup>? (Frage 6)

(Fortsetzung folgt.)

<sup>7</sup> <https://www.tagesschau.de/inland/bottrop-amberg-101.html>

<sup>8</sup> 11 Buchstaben

<sup>9</sup> <https://www.tagesschau.de/inland/bottrop-amberg-101.html>

<sup>10</sup> <https://www.wir-lieben-bottrop.de/tag/100-jahre-stadtrechte/>

<sup>11</sup> Siehe Artikel 2216-2255 (Überblick-Inhalte-Resumés: Artikel 2255)